

## An die Mitglieder & Freunde des FDP-Stadtverbandes Höxter

Nach dem „Lockdown“ befinden wir uns nun in der 2. Phase der Bewältigung der Corona-Krise, dem Anfahren der Wirtschaft und des gesellschaftlichen Lebens. Wer sich kritisch mit dem politischen Management der letzten Wochen auseinandersetzt, kann konstatieren, dass Deutschland bislang gut durch die Krise gekommen ist. Es ist allerdings schwer zu beurteilen, welche Maßnahmen dafür als entscheidend anzusehen sind. Hatte die Kanzlerin Ende März darauf hingewiesen, dass zu Ostern die Spitze der Infektionen zu erwarten sei, dass eine Verdopplungszeit von 14 erforderlich ist und die Reproduktionszahl bei eins liegen muss, um Lockerungen zu ermöglichen, der kann sich heute nur die Augen reiben. Zu Ostern war mitnichten die Spitze der Infektionen zu verzeichnen, die Verdopplungszeiten liegen aktuell bei 55 Tagen und die Reproduktionszahl verlässlich unter eins. Trotzdem blockiert die Kanzlerin Lockerungen, wo sie nur kann. Merkel macht inzwischen sogar den Trump. Heute Morgen berichtete WDR 2, dass Frau Merkel bei der Bund-Länder-Konferenz nächste Woche nicht über weitere Lockerungen sprechen sondern eine weitere Woche abwarten will. Frau Merkel sollte eigentlich wissen, dass das Länder- und nicht Bundesangelegenheit ist. Frau Merkel führt das Land präsidential.

Der Stadtverband hat sich in den letzten Wochen mehrfach vernehmlich zu den erforderlichen Lockerungen im Handel geäußert, mit merkbarem Erfolg. Auch wir wissen nicht, ob es eine 2. Infektionswelle gibt oder nicht. Es sollte für uns Liberale aber selbstverständlich sein, einen klaren Blick zu behalten. Es gilt die Balance zu halten zwischen Gesundheitsschutz der Bevölkerung und dem wirtschaftlichen Wohlergehen zehntausender Klein- und Kleinstunternehmer, Selbständige etc. die in ihrer Existenz bedroht sind. Der Bevölkerung muss allerdings auch klar gemacht werden, dass die unbedingte Einhaltung aller angeordneten Schutzmaßnahmen unerlässlich ist, um eine erneute Infektionswelle zu vermeiden.

Der Vorstand wird bis Mitte Mai die angesprochenen Positionspapiere zu unseren Schwerpunktthemen Bild, Infrastruktur und Wirtschaft fertiggestellt haben und zu Diskussion stellen. In welcher Form dies geschieht, wird von den dann vorliegenden Verhältnissen abhängig zu machen sein. Ich darf Sie alle nochmals bitten sich einzubringen und den Vorstand zu unterstützen. Wir sind für Anregungen und Kritik dankbar.

## Bisherige Pressemitteilungen 2020

[WB 200305 FDP stärkt Medienpräsenz](#)

[NW 200312 FDP: Positive Zwei-Jahres-Bilanz](#)

[NW 200408 FDP: Ungleichbehandlung muss beendet werden](#)

[WB 200409 Maßnahmen müssen auf den Prüfstand](#)

[NW 200417 FDP enttäuscht über Lockerungen](#)

[NW 200416 Kreis-FDP begrüßt neues Pandemie-Gesetz](#)

[WB 200416 FDP lobt Gesetz ohne Dienstpflicht](#)

[NW 200421 Teilöffnungen möglich machen](#)

[WB 200423 Teilöffnung: FDP schreibt Ministern](#)

Gestern hat Christian Lindner eine hervorragende Rede im Rahmen der Regierungserklärung der Kanzlerin gehalten. Keine verschenkten 12 Minuten. <https://www.youtube.com/watch?v=4zCOx3thH5Y>

Unsere Aktivitäten sind jederzeit auf den unten angegebenen Seiten zu finden, ich bitte um rege Inanspruchnahme. Auch hier sind Anregungen und Kritik natürlich ebenfalls gerne gesehen.

Haltet Abstand und bleibt gesund.

Mit liberalem Gruß



Dr. H.-Jürgen Knopf

Stadtverbandsvorsitzender